

## **I. Allgemeines:**

### 1. Wettbewerb

Über allen Regeln steht der Spaß!!! Dies darf in keiner Wettkampfsituation aus dem Auge geraten. Respektvoller Umgang aller Beteiligten ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme an der Hochschulliga. Trotz Wettbewerb sollten Fairness, Ehrlichkeit und Freude das Spiel bestimmen.

### 2. Anzahl der Spieler

Eine Mannschaft besteht aus mindestens 8 und maximal 20 Spielern. Spielberechtigt sind alle Spieler einer Mannschaft die im Anmeldesystem der Hochschulliga-Erfurt registriert sind, den Mitgliedsbeitrag bezahlt haben und die Mitglied im Verein Hochschulliga-Erfurt e.V. sind. Eventuelle Nachnominierungen werden einzeln mit den Organisatoren verhandelt. Spielerwechsel unter den Mannschaften sind nur in der Zeit zwischen den Saisons möglich. Die Mannschaft muss zu mehr als der Hälfte aus Spielern bestehen, die an einer Erfurter Hochschule immatrikuliert sind. Der Kapitän der Mannschaft muss in jedem Fall ein Student der Erfurter Hochschulen sein.

### 3. Terminierung der Spieltage

Informationen über die Terminierung der Spieltage sind der Homepage unter <http://erfurt.hochschulliga.de> sowie der Facebook-Präsenz <http://www.facebook.com/HochschulligaErfurt> der Hochschulliga Erfurt zu entnehmen. Feiertage und sonstige Abweichungen vom normalen Spielplan, wie Unbespielbarkeit des Platzes, werden per Mail dem jeweiligen Kapitän einer Mannschaft mitgeteilt.

### 4. Regelwerk

Es gelten die allgemeinen Fußballregeln des DFB. Ausnahmen sind im Punkt II. - Hochschulliga-Erfurt Kleinfeldregeln geregelt.

## **II. Kleinfeldregeln Hochschulliga-Erfurt e.V.:**

### 1. Spielzeit

Die Spielzeit beträgt in allen Spielen der Liga 2 x 25 Minuten. Es gibt Nachspielzeit. Bei Verletzungen, Toren etc. liegt es im Ermessensspielraum des Schiedsrichters, nachspielen zu lassen.

### 2. Anzahl der Spieler

Gespielt wird mit 7 Feldspielern und einem Torwart. Jedes Team muss somit aus mindestens 8 Spielern bestehen. Sind zum Zeitpunkt des Anstoßes nicht mindestens 6 Spieler einer Mannschaft anwesend, wird das Spiel als nicht angetreten und damit als eine 0:3 Niederlage gewertet. Es sind höchstens 7 Auswechselspieler erlaubt. Befinden sich von einem Team aufgrund von Platzverweisen und Verletzungen weniger als 7 Spieler auf dem Feld und lautet der Spielstand gegen das Team, kann der Kapitän der betroffenen Mannschaft einen Spielabbruch wünschen. Das Spiel wird dann mit einer 0:3 Niederlage oder dem zum Zeitpunkt des Abbruchs lautenden Spielstand gewertet, wenn dieser höher lautet.

### 3. Spielfeld

Das Spielfeld ist durch die weiß markierten Linien begrenzt. Es gibt eine Seitenaus- und eine Torauslinie. Der Strafraum verläuft entlang der durchgezogenen markierten Linie um das Tor. Die Großfeldtore gehören nicht zum Spielfeld. Wird während des Spiels ein Pfosten oder die Querlatte des Großfeldtores berührt, wird das Spiel unterbrochen und mit Einwurf gegen das Team fortgesetzt, das als letztes den Ball berührt hat.

### 4. Ausrüstung der Spieler

Schienenbeinschoner sind vorgeschrieben. Bei Missachtung dieser Regel erfolgt keine Spielteilnahme. Der Schiedsrichter darf den fehlbaren Spieler zum Anlegen der Schienenbeinschoner auffordern. Kommt der fehlbare Spieler dem nicht nach, erfolgt ein Ausschluss aus dem Spiel und eine Meldung an die Spieltagsleitung. Mit Rücksicht auf die Gesundheit sind Stollenschuhe grundsätzlich verboten. Mit Nocken oder Multinocken darf gespielt werden. Bei gleicher oder nur schwer voneinander zu unterscheidender Spielkleidung, zieht die auf dem Spielplan zuerst genannte Mannschaft Kennzeichnungshemden an. Diese werden von den Organisatoren der Hochschulliga-Erfurt gestellt. Das Tragen von Schmuckgegenständen ist grundsätzlich verboten. Diese dürfen nicht abgeklebt werden, sondern müssen vor Spielbeginn abgelegt werden. Bei Missachtung dieser Regel muss der Schiedsrichter den betreffenden Spieler auf diesen Umstand hinweisen. Der Spieler muss den Schmuckgegenstand oder die Schmuckgegenstände daraufhin außerhalb des Spielfeldes ablegen. Bei Widersetzung dieser Regel erfolgt eine Verwarnung des Spielers durch den Schiedsrichter mit einer gelben Karte.

## 5. Fußball-Regeln und Spielbestimmungen

### *a) Seitenwahl*

- i.* Die zuerst genannte Mannschaft muss, falls notwendig, Kennzeichnungshemden anziehen.
- ii.* Die anstoßende Mannschaft sowie die Seitenwahl wird vom Schiedsrichter per Münzwurf entschieden.

### *b) Torabstoß*

- i.* Beim Abstoß oder der Spieleröffnung aus der Hand darf der Torhüter den Ball nicht über die Mittellinie spielen. Ansonsten gibt es einen indirekten Freistoß für den Gegner an der Mittellinie.
- ii.* Verlässt der Ball die Torauslinie, nachdem er zuletzt von einem gegnerischen Spieler berührt worden ist, muss der Torhüter den Ball mit einem Torabstoß wieder ins Spiel bringen. Die Ballannahme des Mitspielers darf erst außerhalb der Strafraumgrenze erfolgen. Die gegnerischen Spieler dürfen beim Abstoß dem Strafraum nicht betreten.

### *c) Regeln für den Torhüter*

- i.* Bei einem Rückpass auf den Torhüter aus dem laufenden Spiel heraus darf dieser den Ball nicht mit den Händen aufnehmen.
- ii.* Der Torhüter darf den Strafraum verlassen und nimmt dann den Status eines Feldspielers ein.
- iii.* Der Torhüter muss farblich eindeutig vom Rest der Mannschaft abgegrenzt sein.

### *d) Schiedsrichter*

- i.* Die Organisatoren der Hochschulliga-Erfurt stellen die Schiedsrichter und die Spieltagsleitung. Die Person des Schiedsrichters sowie seine Entscheidungen sind unantastbar. Strittige Entscheidungen sowie evtl. auftretende Unstimmigkeiten müssen einvernehmlich gelöst werden. Keinesfalls werden Gewalt, die Androhung von Gewalt oder auch Verleumdung akzeptiert, bei dennoch eintretenden Fällen behalten sich die Organisatoren der Hochschulliga-Erfurt Sperren für einzelne Spieler oder einen Ausschluss der gesamten Mannschaft vor. Das kann, je nach Fall, für das einzelne Spiel oder das gesamte Turnier oder die gesamte Saison gelten.

*e) Verwarnung und Feldverweis*

*i.* analog den Regeln des DFB

*ii.* Bei der dritten Gelben Karte oder der Hinausstellung durch die Gelb-Rote Karte erfolgt ein Spiel Sperre. Eine rote Karte zieht eine Mindestsperre von einem Spiel nach sich und kann bis zum kompletten Turnierausschluss führen. Die Höhe der Sperre wird anhand des Strafenkatalogs der Hochschulliga-Erfurt festgelegt.

*f) Torerzielung, Abseitsregel und Wechsel*

*i.* Die Torerzielung ist grundsätzlich von jeder Position innerhalb des Spielfeldes möglich. Eine Torerzielung kann nicht direkt aus einem Einwurf resultieren. Aus einem Anstoß kann direkt ein Tor erzielt werden.

*ii.* Die Abseitsregel findet keine Anwendung.

*iii.* Ein Wechsel kann nur in der Wechselzone (Bereich direkt neben den Großfeldtoren) vollzogen werden. Es kann nur bei einer Spielunterbrechung gewechselt werden. Sollte diese Regel verletzt werden, wird der eingewechselte Spieler mit einer Gelben Karte verwarnt. Das Spiel wird mit einem indirekten Freistoß für die gegnerische Mannschaft an der Stelle fortgesetzt, wo sich der Ball zum Zeitpunkt der Unterbrechung befand.

*g) Punktgleichheit*

*i.* Sofern nach Abschluss der Ligaphase zwei oder mehrere Mannschaften die gleiche Punktzahl aufweisen, erfolgt die Platzierung nach folgender Reihenfolge: Direkter Vergleich, Tordifferenz, 9 Meter-Schießen.